

ZENTRALER INFORMATIKDIENST DER JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ
Abteilung Kundendienste und Dezentrale Systeme

URL dieser Anleitung: <http://software.edvz.uni-linz.ac.at/KundenD/LinuxPPP/KDE.html>

PPP für Linux / KDE

(Version der Anleitung: 4.3 / letzte Änderung: 09. 03. 2000)

Vorbedingungen

- Folgendes muss vom Kernel unterstützt werden:
 - **General setup**
 - Networking support
 - **Networking options**
 - TCP/IP networking
 - **Network device support**
 - Network device support
 - Dummy net driver support
 - PPP support
 - **Character devices**
 - Standard/general serial support
- `pppd` muss installiert sein (mindestens die für den verwendeten Kernel vorausgesetzte Version, bei selbst kompiliertem Kernel siehe hierzu `/usr/src/linux/Documentation/Changes`).
- `kppp` muss installiert sein (ab KDE Version 1.1 wird `kppp` über das Paket `knetwork` mitinstalliert).

Konfigurieren der Modemverbindung

- Starten des Einwahlprogrammes `kppp`
(Startpanel: `K/Internet/kppp`)
- **Einstellungen** auswählen, um den Einstellungsdialog aufzuklappen

Verbinde mit: UNI-LINZ

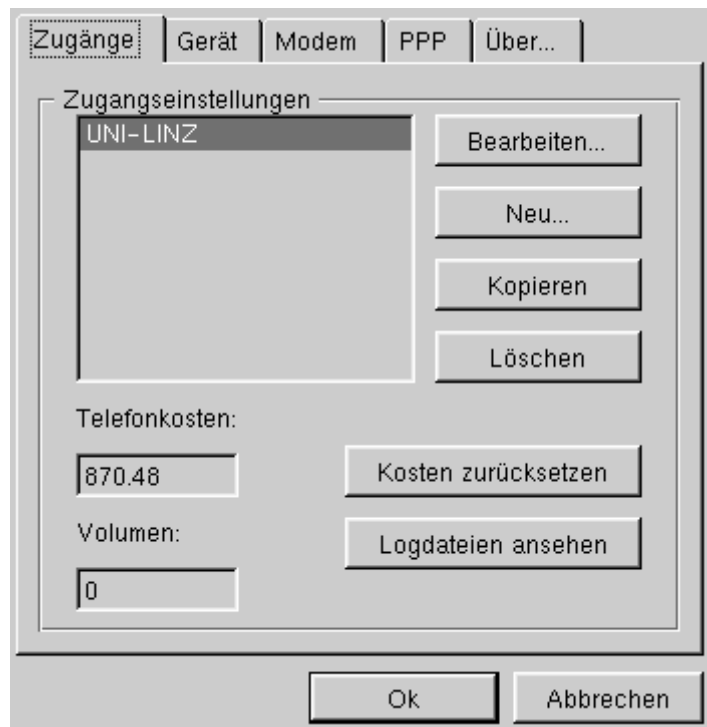
Username: kxxxxxx

Passwort: xxxxxxxx

Log-Fenster anzeigen

Ende Einstellungen Hilfe Verbinden

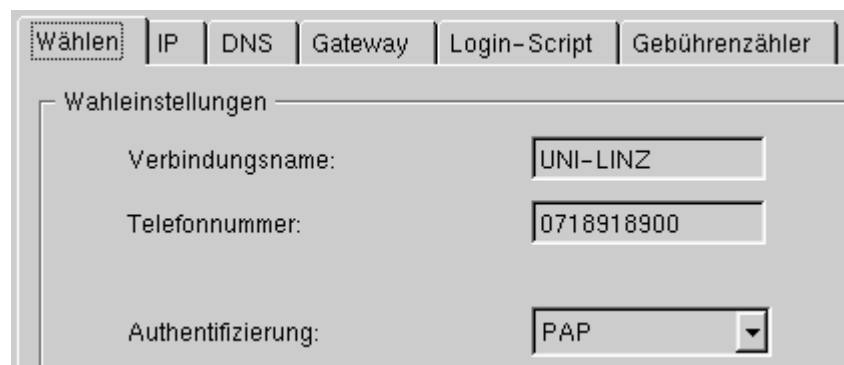
- Lasche **Zugänge** auswählen
- **Neu..** auswählen, um einen neuen Eintrag zu erstellen
(Mit **Bearbeiten..** kann ein bereits bestehender Eintrag geändert werden)



- Lasche **Wählen** auswählen
- In **Verbindungsname** den neuen Eintrag eingeben, z.B. den Namen "UNI-LINZ".
- Eingabe der **Telefonnummer** des Uni-Servers:

Onlinetarif	0718918900
innerhalb von Linz	2568
ausserhalb von Linz	07322568

- **Authentifizierung** auf **PAP** stellen (benötigt kein Einwählskript)



- Lasche **IP** auswählen
- **Dynamische IP Adresse** ankreuzen
- **Konfiguriere Hostname automatisch von dieser IP NICHT** ankreuzen.
(Ansonsten lassen sich nach dem Aufbau der Netzwerkverbindung keine Programme mehr starten!)

- Lasche **DNS** auswählen
- Hier sind die **Domain Name-Server** (DNS) einzutragen:
 - In **DNS IP Adresse** die Adresse **140.78.2.62** eintragen und mit **Hinzufügen** in die Liste aufnehmen
 - In **DNS IP Adresse** die Adresse **140.78.3.62** eintragen und mit **Hinzufügen** in die Liste aufnehmen
- In **Domain Name** die Domäne **edvz.uni-linz.ac.at** eintragen

- Lasche **Gateway** auswählen
- **Standard-Gateway** ankreuzen
- **Setze die Standardroute auf diesen Gateway** ankreuzen
- Dialog mit **Ok** schließen

- Lasche **Gerät** auswählen
- Bei **Modemgerät** den **COM-Port** einstellen, an dem das Modem angeschlossen ist
(`/dev/ttyS0 = COM1`, `/dev/ttyS1 = COM2` !)
- **Zeilenende** auf **CR/LF** festlegen

Starten und Trennen der Netzwerkverbindung

- Bei **Verbinde mit: UNI-LINZ** auswählen
- **Benutzernamen** und **Passwort** eingeben
- **Verbinden** drücken
- Netzwerkprogramme starten
- Beenden der Verbindung mit **Trennen**

Ändern des Passwortes, Verlängerung der Gültigkeit des Netzzugangs und des EMail-Accounts

- Rufen Sie die Seite <http://software.edvz.uni-linz.ac.at/Benutzerservice.html> auf.
- Dort wählen Sie bitte den Punkt **Webbasierte Dienste** aus.

Achtung: Das geänderte Passwort muss natürlich beim nächsten Aufruf von `kppp` bzw. Ihres Mailprogrammes entsprechend angepasst werden!

Fehlersuche

Fehler	mögliche Behebung
Modem antwortet nicht	Ist der richtige COM-Port ausgewählt? (<code>/dev/ttyS0</code> für COM1, <code>/dev/ttyS1</code> für COM2) <code>kppp</code> bietet zum Testen des Modems eine Modemabfrage an (Lasche Modem)
Verbindungsprogramm bleibt vor oder bei der Netzwerkanmeldung hängen	Ist das richtige Passwort eingetragen (wenn z.B. das EMail-Passwort geändert wurde, muss in <code>kppp</code> ebenfalls das neue Passwort eingetragen werden)
Ein oder mehrere <i>Kompressionsmodule</i> können nicht geladen werden, Verbindung bricht ab (Zu sehen in der Log-Datei <code>/var/log/messages</code>)	Neuere Kernels verlangen, dass die <i>Authorization</i> konfiguriert oder, wenn nicht benötigt, abgeschaltet wird (kleine Sicherheitslücke!). Einfachste Lösung: In Datei <code>/etc/ppp/options</code> den Eintrag auth auskommentieren (--> #auth).
<code>pppd</code> "stirbt" kurz nach erfolgreicher Netzanmeldung	<code>pppd</code> zu alt für den verwendeten Kernel. In <code>/usr/src/linux/Documentation/Changes</code> nachlesen, welche Version von <code>pppd</code> zum verwendeten Kernel gefordert wird.
Nach dem Verbindungsaufbau lassen sich keine Programme mehr starten	Bei Setup unter der Lasche IP Konfiguriere Hostname automatisch von dieser IP deaktivieren! (Dies war ein Fehler in älteren Versionen dieser Anleitung!)

Fehler in dieser Anleitung

Wenn Sie in dieser Anleitung einen Fehler finden oder etwas unverständlich ist, senden Sie bitte eine EMail an astleitner@edvz.uni-linz.ac.at und geben Sie als Subject "LinuxPPP-Anleitung/KDE" an.



ZID - Kundendienste